

I, Zum Einzug: PRAELUDIUM

II, Invitatorium:

V. Deus, in adiutórium meum inténde.
R. Dómine, ad adiuvándum me festína

O Gott, komm mir zu Hilfe.
Herr, eile mir zu helfen.

Glória Patri, et Fílio,
et Spíritui Sancto.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem
Heiligen Geist.

Sicut erat in princípio, et nunc et semper,
et in saecula saeculorum. Allelúia.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

III, Hymnus:

O lux, béata Trínitas
et principális Unitas,
iam sol recédit ígneus :
infúnde lumen córdibus.

Dreifaltigkeit, dreiein'ger Gott.
du Licht voll Glut und Seligkeit:
nun, da der Sonnenball versinkt,
geh du in unsrem Herzen auf.

Te mane laudum cármine,
te deprecémur vespere;
te nostra supplex glória
per cuncta laudet saecula.

Dich preist am Morgen unser Lied,
dich rufen wir am Abend an,
zu dir erhebt sich unser Herz
an jedem Tag, den du uns schenkst.

Christum rogámus et Patrem,
Christi Patrísque Spíritum ;
unum potens per ómnia,
fove precántes, Trínitas. Amen.

Du ew'ger Vater, du Gott Sohn,
du, beider Odem, Heil'ger Geist:
erhöre gütig unser Flehn,
allmächtige Dreifaltigkeit. Amen.

IV, Erster Psalm:

Ps 110, 1-5. 7

Messias rex et sacerdos

(Oportet illum regnare, donec ponat omnes inimicos sub pedibus eius. 1 Cor 15, 25)

Schola:

Antiphona: Sacerdos in aeternum Christus Dominus secundum ordinem Melchisedech, alleluia.

Cantores :

Dixit Dominus Domino meo: +
„Sede a dextris meis, *
donec ponam inimicos tuos
scabellum pedum tuorum“.

Omnes :

Virgam potentiae tuae emittet Dominus ex Sion: *
dominare in medio inimicorum tuorum.

Cantores:

Tecum principatus in die virtutis tuae, +
in splendoribus sanctis, *
ex utero ante luciferum genui te.

Omnes:

Iuravit Dominus et non paenitebit eum :*
**„Tu es sacerdos in aeternum
secundum ordinem Melchisedech“.**

Cantores:

Dominus a dextris tuis, *
conquassabit in die suae reges.

Omnes:

De torrente in via bibet, *
propterea exaltabit caput.

Cantores:

Glória Patri, et Filio, *
et Spiritui Sancto.

Omnes :

**Sicut erat in principio, et nunc et semper,*
et in saecula saeculorum. Amen.**

Schola :

Ant. Sacerdos in aeternum Christus Dominus secundum ordinem Melchisedech, alleluia.

Der Messias, König und Priester

(Er muß herrschen, bis Gott ihm alle Feinde unter die Füße gelegt hat. 1 Kor 15.25)

Antiphon: Christus, der Herr, ist Priester auf ewig nach der Ordnung Melchisedeks. Halleluja.

So spricht der Herr zu meinem Herrn:
Setze dich mir zur Rechten,
und ich lege dir deine Feinde als Schemel
unter die Füße.

Vom Zion strecke der Herr das Zepter deiner
Macht aus:
„Herrsche inmitten deiner Feinde!“

Dein ist die Herrschaft am Tag deiner Macht,
wenn du erscheinst in heiligem Schmuck;
ich habe dich gezeugt noch vor dem
Morgenstern, wie den Tau in der Frühe.
Der Herr hat geschworen, und nie wird's ihn
reuen: „Du bist Priester auf ewig nach der
Ordnung Melchisedeks.“

Der Herr steht dir zur Seite; er zerschmettert
Könige am Tage seines Zornes.

Er trinkt aus dem Bach am Weg;
so kann er von neuem das Haupt erheben.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

Ant. Christus, der Herr, ist Priester auf ewig nach der Ordnung Melchisedeks. Halleluja.

V, Zweiter Psalm:

Ps 114

Israel ex Aegypto liberatur

(Cognoscite etiam vos exiisse ab Aegypto,
qui huic saeculo renuntiastis.
S. Augustinus)

Schola:

Antiphona: A fácie Dómini mota est terra,
allelúia.

Cantores:

In éxitu Israel de Aegýpto, *
domus Iacob de pópulo bárbaro,

Omnes:

factus est Iuda sanctuárium eius, *
Israel potéstas eius.

Cantores:

Mare vidit et fugit, *
Iordánis convérsus est retrórsum;

Omnes:

montes saltavérunt ut arietes, *
et colles sicut agni óvium.

Cantores:

Quid est tibi, mare, quod fugísti ? *
Et tu, Iordánis, quia convérsus es
retrórsum ?

Omnes:

Montes, quod saltástis sicut arietes, *
et colles, sicut agni óvium ?

Cantores:

A fácie Dómini contremísce, terra, *
a fácie Dei Iacob,

Omnes:

qui convértit petram in stagna aquárum*
et sílicem in fontes aquárum.

Cantores:

Glória Patri, et Fílio, *
et Spirítui Sancto.

Omnes :

Sicut erat in princípío, et nunc et semper,*
et in saécula saeculórum. Amen.

Schola:

Ant. A fácie Dómini mota est terra,
allelúia.

Die große Befreiung

(Seid euch bewußt, daß auch ihr aus Ägypten
ausgezogen seid, weil ihr dieser Welt
abgesagt habt. Hl. Augustinus)

Antiphon: Die Erde erbebte vor dem Antlitz
des Gottes Jakobs. Halleluja.

Als Israel aus Ägypten auszog, Jakobs
Haus aus dem Volk mit fremder Sprache,

da wurde Juda Gottes Heiligtum,
Israel das Gebiet seiner Herrschaft.

Das Meer sah es und floh,
der Jordan wich zurück.

Die Berge hüpfen wie Widder,
die Hügel wie junge Lämmer.

Was ist mit dir, Meer, daß du fliehst,
und mit dir, Jordan, daß du zurückweichst ?

Ihr Berge, was hüpfst ihr wie Widder,
und ihr Hügel, wie junge Lämmer ?

Vor dem Herrn erbebe, du Erde,
vor dem Antlitz des Gottes Jakobs,

der den Fels zur Wasserflut wandelt
und Kieselgestein zu quellendem Wasser.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

Ant. Die Erde erbebte vor dem Antlitz des
Gottes Jakobs. Halleluja.

VI, Canticum:

Cf. Ap 19, 1-2. 5-7

De nuptiis Agni

Antiphona: Regnávít Dóminus
Deus noster omnípotens, allelúia.

Allelúia.
Salus et glória et virtus Deo nostro, *
Allelúia.
quia vera et iusta iudícia eius.
Allelúia, allelúia.

Allelúia.
Laudem dícite Deo nostro,
omnes servi eius *
Allelúia.
et qui timétis eum, pusílli et magni !
Allelúia, allelúia.

Allelúia.
Quóniam regnávít Dóminus,
Deus noster omnípotens. *
Allelúia.
Gaudeámus et exultémus
et demus glóriam ei.
Allelúia, allelúia.

Allelúia.
Quia venérunt núptiae Agni, *
Allelúia.
et uxor eius praeparávit se.
Allelúia, allelúia.

Allelúia.
Glória Patri, et Fílio,
et Spirítui Sancto. *
Allelúia.
Sicut erat in princípío, et nunc et semper,
et in saecula saeculórum. Amen.
Allelúia, allelúia.

Ant. Regnávít Dóminus
Deus noster omnípotens, allelúia.

Vgl. Offb 19, 1-7

Die Hochzeit des Lammes

Antiphon: Der Herr, unser Gott, ist König, er,
der Herrscher über das All. Halleluja.

Halleluja.
Das Heil und die Herrlichkeit und die Macht
ist bei unserm Gott. Halleluja.
Seine Urteile sind wahr und gerecht.
Halleluja, Halleluja.

Halleluja.
Preist unsern Gott,
all seine Knechte
Halleluja.
und alle, die ihn fürchten,
Große und Kleine ! Halleluja, Halleluja.

Halleluja.
Denn König geworden ist der Herr,
unser Gott, der Herrscher über die ganze
Schöpfung. Halleluja.
Wir wollen uns freuen und jubeln und ihm
die Ehre erweisen !
Halleluja, Halleluja.

Halleluja.
Denn gekommen ist die Hochzeit des
Lammes, Halleluja.
und seine Frau hat sich bereit gemacht.
Halleluja, Halleluja.

Halleluja.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.
Halleluja.
Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.
Halleluja, Halleluja.

Ant. Der Herr, unser Gott, ist König, er, der
Herrscher über das All. Halleluja.

VII, Lesung:

VIII, Homilie:

IX, Meditation: INTERLUDIUM

X, Magnificat:

CANTICUM EVANGELICUM

Lc 1, 46-55

Exsultatio animae in Domino

Antiphona : Iuste et pie vivámus,
exspectántes beátam spem et advéntum
Domini.

Magníficat *
ánima mea Dóminum,

et exsultávit spíritus meus *
in Deo salutári meo,

quia respéxit humilitátem ancillae suae *
Ecce enim ex hoc beátam me dicent
omnes generatiónes,

quia fecit mihi magna, qui potens est, *
et sanctum nomen eius,

et misericórdia eius in progénies et progénies *
*
timéntibus eum.

Fecit poténtiam in bráchio suo, *
dispérsit supérbos mente cordis sui;

depósuit poténtes de sede *
et exaltávit húmiles;

esuriéntes implévit bonis *
et dívites dimísit inánes.

Suscépit Israel púerum suum, *

Lk 1, 46-55

Mein Geist jubelt über Gott

Antiphon: Gerecht und heilig wollen wir
leben, in der Hoffnung auf die Wiederkunft
des Herrn.

Meine Seele
preist die Größe des Herrn,

und mein Geist jubelt über Gott,
meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er
geschaut. Siehe, von nun an preisen mich
selig alle Geschlechter !

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,
und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu
Geschlecht über alle,
die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle
Taten; er zerstreut, die im Herzen voll
Hochmut sind;
er stürzt die Mächtigen vom Thron
und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen
Gaben und lässt die Reichen leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an

recordátus misericórdiae suae,

sicut locútus est ad patres nostros, *
Abraham et sémini eius in saécula.

Glória Patri, et Fílio, et Spirítui Sancto. *
Sicut erat in princípío, et nunc et semper,
et in saécula saeculórum. Amen.

Ant. Iuste et pie vivámus, exspectántes
beátam spem et advéntum
Domini.

und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat, Abraham
und seinen Nachkommen auf ewig.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem
Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Ant. Gerecht und heilig wollen wir leben,
in der Hoffnung auf die Wiederkunft des
Herrn.

XI, Fürbitten:

XII, Vater unser:

Officians:

Laßt uns beten
wie der Herr uns gelehrt hat:

Omnes:

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auch auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

XIII, Oration:

XIV, Segen und Entlassung:

XV, Zum Auszug: POSTLUDIUM